

Protokoll

über die 12. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 28.09.2020

Beginn: 17:15 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Ort: Regionales Berufliches Bildungszentrum der
Landeshauptstadt Schwerin – Wirtschaft und Verwaltung –
Seminarschule (Aula), Obotritenring 50, 19059 Schwerin

Pause: 19:10 Uhr bis 19:40 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Ehlers, Sebastian

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Meslien, Daniel

2. Stellvertreterin des Vorsitzenden

Manow, Cordula

ordentliche Mitglieder

Beckmann, Steffen

Block, Wolfgang

Bossow, Peter, Dr. med.

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter

Buhl, Claudia

Claussen, Norbert

de Jesus Fernandes, Thomas

Deiters, Thomas

Dorfmann, Regina

Federau, Petra

Fischer, Frank

Foerster, Henning

Frank, Martin

Gajek, Lothar

Graf, Christian

Güll, Gerd

Horn, Silvio

Jagau, Karsten
Klemkow, Gret-Doris
Lerche, Dirk
Masch, Christian
Molter, Martin
Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Neuhaus, Martin
Nimke, Stefan
Obereiner, Bert
Pfeifer, Mandy
Rabethge, Silvia
Richter, Christoph
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schönsee, Heiko
Schulz, Axel
Steinmüller, Heiko
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
Trepzdorf, Daniel, Dr.

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Czerwonka, Frank
Dankert, Matthias
Diestel, Mareike
Helms, Michael
Könn, Tony
Nottebaum, Bernd
Peske, Marcus
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Simon-Hüls, Simone
Wollenteit, Hartmut

Fraktionsgeschäftsführer

Hempel, Christina
Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Spelling, Madlen
Zischke, Thomas

Leitung: Sebastian Ehlers

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde
3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
4. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
5. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 5.1. Prüfantrag | Pilotprojekt Straßenlaternen als Ladesäulen
Vorlage: 00235/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.2. Prüfantrag | Mehrgenerationenpark und Verbesserung der Verkehrssicherheit im Quartier am Ziegelsee prüfen
Vorlage: 00287/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.3. Berichts Antrag | Ausgleichsflächen I Kompensationsmaßnahmen
Vorlage: 00298/2020/B
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.4. Prüfantrag | Öffnung von Schulsportplätzen
Vorlage: 00379/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.5. Prüfantrag | Initiative „Verhältnisprävention“ der NVKH umsetzen - Schattengenerierung im öffentlichen Raum stärken
Vorlage: 01413/2018/PE
I / Büro der Stadtvertretung
6. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/012/2020Anfrage
I / Büro der Stadtvertretung
 - 6.2. Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/12/1/20Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung

7. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 24.08.2020

8. Personelle Veränderungen

9. Busanbindung Wüstmark
Vorlage: 00143/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 3. StV vom 28.10.2019; TOP 41)

10. Übergangswohnraum für gesundheits-/krankheitsbedingte Notfälle in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00187/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 5. StV vom 27.01.2020; TOP 26)

11. Erarbeitung einer kommunalen Ordnungssatzung inklusive eines Verwarn- und Bußgeldkataloges für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00231/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 9. StV vom 18.05.2020; TOP 26)

12. Kostenloser Nahverkehr für Schweriner Schüler bis einschließlich Klassenstufe 13
Vorlage: 00300/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 9. StV vom 18.05.2020; TOP 40)

13. Dynamisierung Zuschuss Nahverkehr
Vorlage: 00236/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 10. StV vom 15.06.2020; TOP 21)

14. Handlungskonzept "Bootssteganlagen an Schweriner Seen"
Vorlage: 00232/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 9. StV vom 18.05.2020; TOP 30)

15. Lokal handeln – global denken. Beitritt zum Klimabündnis.
Vorlage: 00377/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 19)

16. Ausrufung des Klimanotstandes beenden
Vorlage: 00426/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 31)
17. Mehr Sicherheit für ABC Schützen – Schulwegpläne erstellen und zum Download bereitstellen
Vorlage: 00424/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 33)
18. Schweriner Herbstputz 2020
Vorlage: 00416/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 34)
19. Insektenschutz in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00419/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 35)
20. 4. Änderungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Schweriner See/Obere Sude und des Wasser- und Bodenverbandes Untere Elde
Vorlage: 00386/2020
I / Fachdienst Finanzwirtschaft, Stadtkasse
21. Abweichungssatzungen Wittenburger Straße, Ziegeleiweg und Ostorfer Ufer
Vorlage: 00336/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
22. Kostenspaltung für die Teileinrichtung "Beleuchtung" an diversen Erschließungsanlagen
Vorlage: 00269/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
23. Zweite Änderungssatzung der Schuleinzugsbereichssatzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemeinbildenden Schulen der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00340/2020
II / Fachdienst Bildung und Sport
24. Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 00438/2020
I / Büro des Oberbürgermeisters
25. Spendenbericht 2019
Vorlage: 00439/2020
I / Büro des Oberbürgermeisters

26. Stärkung der Verwaltungsstruktur der Stadtverwaltung der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00474/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE, Fraktion Unabhängige
Bürger
27. #MORIA | Schwerin will Flüchtlingen aus dem Mittelmeerbereich helfen
Vorlage: 00483/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion, Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN, Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK), Mitglied der
Stadtvertretung Lothar Gajek
28. Nachrüstung der Fußgängerampeln mit Rest-Rot-Anzeigen
Vorlage: 00473/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion
29. Ausrichtung des Weihnachtsmarktes ermöglichen
Vorlage: 00479/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
30. Wiederaufstellung der Plastik „Großer Schreitender Mann“ von Wieland
Förster vor die Feierhalle auf dem Waldfriedhof
Vorlage: 00484/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
31. Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für
Öffentlichkeit zugänglich machen
Vorlage: 00475/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
32. Überarbeitung der Integrierten Sportentwicklungsplanung für die
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00468/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek
33. Kunstwerke im öffentlichen Raum
Vorlage: 00444/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Lankow
34. Haushalt entlasten durch landesfinanzierte Schülerbeförderung –
Einführung eines kostenreduzierten Monatstickets für Schweriner Schüler
bis einschließlich Klassenstufe 13 | neuer Betreff: Umsetzung einer
landesfinanzierten Schülerbeförderung vorantreiben
Vorlage: 00482/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion

35. Verkehrssicherheit an der Heinrich-Heine-Schule gewährleisten
Vorlage: 00481/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
36. Kreuzung Robert-Beltz-Straße/Lübecker Straße für den Radverkehr verbessern
Vorlage: 00477/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
37. technische Umsetzung der Aufpflasterungen in der Willi-Bredel-Straße
Vorlage: 00480/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
38. Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus
Vorlage: 00476/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
39. Prüfanträge
- 39.1. Prüfantrag | Angebot von Fahrradboxen erweitern
Vorlage: 00421/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 36.1)
- 39.2. Prüfantrag | Sitzbänkebedarf im Stadtgebiet
Vorlage: 00422/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 36.2)
- 39.3. Prüfantrag | Überprüfung NS-Zeit Ehrenbürger Ludwig Bölkow
Vorlage: 00427/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
(Wiedervorlage aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 36.3)
- 39.4. Prüfantrag | Einnahmemöglichkeit der Stadt bei dem Verkauf von Bootshäusern prüfen
Vorlage: 00478/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 39.5. Prüfantrag | Radverkehr im Abschnitt Johannes-R.-Becher-Straße zwischen Lübecker Straße und Kreuzung Friesenstraße/Bertolt-Brecht-Straße
Vorlage: 00471/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek

- 39.6. Prüfantrag I Wanderweg Schelfwerder
Vorlage: 00470/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek

- 40. Berichtsanhträge

- 40.1. Berichtsanhtrag | Zuschüsse für städtische Projekte aus dem
Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen
Sport, Jugend und Kultur“
Vorlage: 00472/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE

- 41. Akteneinsichten

- 45. Ergänzungsbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2020
Vorlage: 00492/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
(behandelt nach TOP 25)

- 46. Sparkassenfusion nachverhandeln
Vorlage: 00497/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(behandelt nach TOP 25)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

1.

Die Mitglieder der Stadtvertretung gedenken zu Beginn der Sitzung mit einer Schweigeminute des verstorbenen Mitgliedes des Ortsbeirates Großer Dreesch Herrn Frank-Peter Sembritzki.

2.

Der Stadtpräsident eröffnet die 12. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Verpflichtung eines Mitgliedes der Stadtvertretung

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Claudia Buhl wird durch den Stadtpräsidenten nach § 28 Abs. 2 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern verpflichtet. Frau Buhl ist für Frau Dr. Sabine Bank nachgerückt.

4.

Im Namen der Stadtvertretung gratuliert der Stadtpräsident dem Mitglied der Stadtvertretung Frau Silvia Rabethge zur Auszeichnung des „Helene-Weber-Preises-2020“ Berlin. Das Bundesfamilienministerium verleiht die Auszeichnung an ehrenamtliche kommunale Mandatsträgerinnen, die sich durch herausragendes Engagement hervorgetan haben.

5.

Es liegen folgende Dringlichkeitsanträge/Dringlichkeitsvorlagen vor:

a)

Dringlichkeitsvorlage D1

Beschlussvorlage DS 00492/2020 "Ergänzungsbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2020"

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Die Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung einstimmig beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde erreicht.

b)

Dringlichkeitsantrag D2

Antrag AfD-Fraktion „Vereinigung der Sparkassen Mecklenburg-Schwerin und Parchim-Lübz“

Abstimmungsergebnis:

bei 20 Dafür-, 20 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung bei 20 Dafür-, 20 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde nicht erreicht.

c)

Dringlichkeitsantrag D3

Antrag Fraktion Unabhängige Bürger „Sparkassenfusion nachverhandeln“

Abstimmungsergebnis:

bei 25 Dafür-, 18 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung bei 25 Dafür-, 18 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde erreicht.

d)

Dringlichkeitsantrag D4

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Unterstützung der Demokratiebewegung in Belarus durch das ‚Aktionsbündnis für ein friedliches und weltoffenes Schwerin‘- Aktion am 29.9.2020“

Abstimmungsergebnis:

bei 21 Dafür-, neun Gegenstimmen und 14 Stimmenthaltungen wird die erforderliche Mehrheit von mindestens 23 Dafürstimmen (§ 29 Abs. 4 KV M-V) nicht erreicht.

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung der Stadtvertretung ist somit nicht gegeben. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde nicht erreicht.

6.

Folgende Tagesordnungspunkte werden von den Antragstellern zurückgezogen:

Tagesordnungspunkt 32

Antrag Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek DS 00468/2020
„Überarbeitung der Integrierten Sportentwicklungsplanung für die Landeshauptstadt Schwerin“

Tagesordnungspunkt 40.1

Antrag Fraktion DIE LINKE „Berichtsantrag | Zuschüsse für städtische Projekte aus dem Bundesprogramm ‚Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport; Jugend und Kultur“

7.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig bei einer Stimmenthaltung.**

8.

Folgendes Mitglied der Stadtvertretung hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Frau Annika Kuchmetzki (SPD-Fraktion).

9.

Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

10.

Die Fraktionen beantragen vor Beginn der Sitzung der Stadtvertretung eine Auszeit. Die Auszeit wird gewährt in der Zeit von 17.00 Uhr bis 17.15 Uhr.

11.

Der Stadtpräsident schlägt vor, in Abstimmung mit dem Ältestenrat, die Prüfanträge (Tagesordnungspunkte 39.1 bis 39.6) noch vor 22.00 Uhr zu behandeln.

Die Mitglieder der Stadtvertretung stimmen mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen einer Behandlung der Prüfanträge vor 22.00 Uhr zu.

12.

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die Tagesordnung aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht abgearbeitet werden kann und verweist auf § 4 Abs. 6 Geschäftsordnung der Stadtvertretung. Die Tagesordnungspunkte 27 bis 31, 33 sowie 35 bis 38 werden in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020 behandelt.

zu 2 Bürgerfragestunde

Bemerkungen:

F 1 Einreicherin: Frau Elke Britz
- Küchengarten

Die Fragestellerin ist nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 2 Einreicher: Herr Robby Luks
- Schulhof der Werner-von-Siemens Schule
Der Fragesteller ist anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister mündlich. Eine schriftliche Antwort geht dem Fragesteller ebenfalls zu.

zu 3 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 4 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 5 Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

**zu 5.1 Prüfantrag | Pilotprojekt Straßenlaternen als Ladesäulen
Vorlage: 00235/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.2 Prüfantrag | Mehrgenerationenpark und Verbesserung der Verkehrssicherheit im Quartier am Ziegelsee prüfen
Vorlage: 00287/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.3 Berichtsantrag | Ausgleichsflächen I Kompensationsmaßnahmen
Vorlage: 00298/2020/B**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.4 Prüfantrag | Öffnung von Schulspielplätzen
Vorlage: 00379/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.5 Prüfantrag | Initiative „Verhältnisprävention“ der NVKH umsetzen -
Schattengenerierung im öffentlichen Raum stärken
Vorlage: 01413/2018/PE**

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Henning Foerster bittet die Verwaltung darum, die erstellte Prioritätenliste für die Verschattung von Schulhöfen zur Verfügung zu stellen.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Bauen und Ordnung Herr Bernd Nottebaum sichert dies zu.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 6 Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/012/2020Anfrage**

Bemerkungen:

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

**zu 6.2 Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/12/1/20Anfragen**

Bemerkungen:

1.

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Arndt Müller bittet den Oberbürgermeister zur Anfrage Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.08.2020 „Förderung der biologischen Vielfalt in Schwerin“ die Frage 4 genauer zu beantworten.

zu 7 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 24.08.2020

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 24.08.2020 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 8 Personelle Veränderungen

Bemerkungen:

Frau Nancy Seebauer wurde als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Mueßer Holz gewählt. Frau Seebauer hat zum 01.08.2020 ihren Wohnsitz in Schwerin aufgegeben und damit ihre Wählbarkeitsvoraussetzung verloren. Ihre Mitgliedschaft im Ortsbeirat Mueßer Holz ist damit beendet.

Beschluss:

1. Antrag Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE

Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR

Die Stadtvertretung entsendet Frau Karin Müller als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR.

Ortsbeirat Mueßer Holz

Die Stadtvertretung wählt Frau Maren Labchir als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Mueßer Holz.

2. Antrag SPD-Fraktion

Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH

Die Stadtvertretung beruft Herrn Christian Masch als ordentliches Mitglied aus dem Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH ab.

Die Stadtvertretung entsendet Frau Mandy Pfeifer als ordentliches Mitglied in den

Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH.

Ortsbeirat Großer Dreesch

Die Stadtvertretung wählt Frau Katja Förderer als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Großer Dreesch.

Ortsbeirat Mueßer Holz

Die Stadtvertretung beruft Herrn Torsten Lehmkuhl als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Mueßer Holz ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Torsten Lehmkuhl als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Mueßer Holz.

Ortsbeirat Görries

Die Stadtvertretung beruft Frau Diana Gerloff als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Görries ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Grit Koch als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Görries.

Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

Die Stadtvertretung beruft Herrn Heiko Steinmüller als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice ab.

Die Stadtvertretung beruft Frau Annika Kuchmetzki als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Annika Kuchmetzki als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice.

Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement

Die Stadtvertretung beruft Herrn Heiko Steinmüller als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Frank Fischer als ordentliches Mitglied in den Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung

Die Stadtvertretung beruft Herrn Heiko Steinmüller als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung ab.

3. Antrag CDU/FDP-Fraktion

Ortsbeirat Großer Dreesch

Die Stadtvertretung wählt Frau Inken Krull als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Großer Dreesch.

4. Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR

Die Stadtvertretung entsendet Frau Dr. Sabine Bank als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR.

Hauptausschuss

Die Stadtvertretung beruft Frau Dr. Sabine Bank und Frau Marion Dahmann als stellvertretende Mitglieder aus dem Hauptausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Claudia Buhl und Herrn Heiko Schönsee als stellvertretende Mitglieder in den Hauptausschuss.

5. Antrag AfD-Fraktion

Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH

Die Stadtvertretung beruft Herrn Dr. Hagen Brauer als ordentliches Mitglied aus dem Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH ab.

Die Stadtvertretung entsendet Frau Petra Federau als ordentliches Mitglied in den Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH.

Hauptausschuss

Die Stadtvertretung beruft Herrn Dr. Hagen Brauer als ordentliches Mitglied aus dem Hauptausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dr. Hagen Brauer als stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Steffen Beckmann als stellvertretendes Mitglied aus dem Hauptausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Steffen Beckmann als ordentliches Mitglied in den Hauptausschuss.

Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement

Die Stadtvertretung beruft Herrn Steffen Beckmann als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dr. Hagen Brauer als ordentliches Mitglied in den Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

Die Stadtvertretung wählt Frau Sandra Notthoff als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice.

6. Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Regina Dorfmann als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice.

Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Martin Neuhaus als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Martin Neuhaus als ordentliches Mitglied in den Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindetag

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Martin Neuhaus als ordentliches Mitglied in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages.

Hauptausschuss

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als stellvertretendes Mitglied aus dem Hauptausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Cornelia Nagel als stellvertretendes Mitglied in

den Hauptausschuss.

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Constanze Oehrich als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales.

Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als stellvertretendes Mitglied aus der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Martin Neuhaus als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.

Aufsichtsrat Zoologischer Garten Schwerin gGmbH

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus dem Aufsichtsrat Zoologischer Garten Schwerin gGmbH ab.

Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung ab.

Ortsbeirat Mueß

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Mueß ab.

Die Stadtvertretung beruft Frau Cornelia Nagel als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Mueß ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Cornelia Nagel als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Mueß.

Ortsbeirat Weststadt

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Weststadt ab.

Ortsbeirat Wickendorf, Medewege

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Gajek als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Wickendorf, Medewege ab.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

zu 9

Busanbindung Wüstmark
Vorlage: 00143/2019

Bemerkungen:

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. über den Nahverkehr Schwerin (NVS) eine Bürgerbefragung zum Bedarf machen zu lassen und
2. Gespräche mit dem angrenzenden Landkreis zu führen mit dem Ziel, dass Busse auch über Wüstmark fahren und das Angebot des NVS somit ergänzen.

Die Ergebnisse der o.g. Punkte sind der Stadtvertretung schnellstmöglich vorzulegen.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gert Rudolf beantragt getrennte Abstimmung der Beschlusspunkte.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses getrennt zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. über den Nahverkehr Schwerin (NVS) eine Bürgerbefragung zum Bedarf machen zu lassen und
2. Gespräche mit dem angrenzenden Landkreis zu führen mit dem Ziel, dass Busse auch über Wüstmark fahren und das Angebot des NVS somit ergänzen.

Die Ergebnisse der o.g. Punkte sind der Stadtvertretung schnellstmöglich vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1) mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung beschlossen
zu Punkt 2) mehrheitlich bei acht Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 10

**Übergangswohnraum für gesundheits-/krankheitsbedingte Notfälle in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00187/2019**

Bemerkungen:

1.
Es liegt eine Ersetzungsmittelung der Antrag stellenden Fraktion vom 17.06.2020 vor.

„1.
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den großen Schweriner Wohnungsunternehmen, insbesondere WGS und SWG, Möglichkeiten zur Vorhaltung von Übergangswohnraum für gesundheits-/krankheitsbedingte Notfälle in der Landeshauptstadt Schwerin zu erörtern und eine gemeinsame Strategie dafür zu erarbeiten.
Hiermit soll dem steigenden Bedarf von insbesondere barrierefreien Übergangswohnungen für medizinische oder Versorgungsfälle unmittelbar nach Entlassung aus medizinischen Einrichtungen begegnet werden. Der Stadtvertretung sind hierfür spätestens zur November-Sitzung 2020 Lösungsvorschläge zu unterbreiten. Die Stadtvertretung und die Fachausschüsse sind halbjährlich über die Ergebnisse zu informieren.

2.
Grundsätzlich ist diese Thematik in die Pflegesozialplanung der Landeshauptstadt aufzunehmen.“

2.
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1.
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den großen Schweriner Wohnungsunternehmen, insbesondere WGS und SWG, Möglichkeiten zur Vorhaltung von Übergangswohnraum für gesundheits-/krankheitsbedingte Notfälle in der Landeshauptstadt Schwerin zu erörtern und eine gemeinsame Strategie dafür zu erarbeiten. Hiermit soll dem steigenden Bedarf von insbesondere barrierefreien Übergangswohnungen für medizinische oder Versorgungsfälle unmittelbar nach Entlassung aus medizinischen Einrichtungen begegnet werden. Der Stadtvertretung sind hierfür spätestens zur November-Sitzung 2020 Lösungsvorschläge zu unterbreiten. Die Stadtvertretung und die Fachausschüsse sind halbjährlich über die Ergebnisse zu informieren.

2.
Grundsätzlich ist diese Thematik in die Pflegesozialplanung der Landeshauptstadt aufzunehmen.

3.
Die Antragstellerin korrigiert den Termin auf die Oktober-Sitzung.

4.
Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1.
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den großen Schweriner Wohnungsunternehmen, insbesondere WGS und SWG, Möglichkeiten zur Vorhaltung von Übergangswohnraum für gesundheits-/krankheitsbedingte Notfälle in der Landeshauptstadt Schwerin zu erörtern und eine gemeinsame Strategie dafür zu erarbeiten. Hiermit soll dem steigenden Bedarf von insbesondere barrierefreien Übergangswohnungen für medizinische oder Versorgungsfälle unmittelbar nach Entlassung aus medizinischen Einrichtungen begegnet werden. Der Stadtvertretung sind hierfür spätestens zur Oktober-Sitzung 2020 Lösungsvorschläge zu unterbreiten. Die Stadtvertretung und die Fachausschüsse sind halbjährlich über die Ergebnisse zu informieren.

2.
Grundsätzlich ist diese Thematik in die Pflegesozialplanung der Landeshauptstadt aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 11 Erarbeitung einer kommunalen Ordnungssatzung inklusive eines Verwarn- und Bußgeldkataloges für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00231/2020**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin ändert den Termin auf den 07.12.2020.

Beschluss:

1.
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine kommunale Ordnungssatzung inklusive eines Verwarn- und Bußgeldkataloges zu erarbeiten und diese der Stadtvertretung bis zum 07.12.2020 (inklusive Gremienvorberatung) zur abschließenden Entscheidung vorzulegen.

2.
Hierbei sind im Vorfeld alle Verwarn- und Bußgelder für sämtliche ordnungsrechtliche Sachverhalte dahingehend zu überprüfen, ob deren Höhe noch angemessen ist. Insbesondere für illegale Graffiti, unzulässige Abfallentsorgungen im öffentlichen Raum - zum Beispiel bei Verunreinigungen durch Hundekot, Wegwerfen von Einwegbechern, illegale Sperrmüllentsorgung sind Erhöhungen in Betracht zu ziehen.

3.
Zur Sensibilisierung der Bevölkerung ist gemeinsam mit den zuständigen städtischen Betrieben und Gesellschaften eine öffentliche Kampagne für eine verbesserte Ordnung und Sauberkeit in der Landeshauptstadt durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 12

**Kostenloser Nahverkehr für Schweriner Schüler bis einschließlich
Klassenstufe 13
Vorlage: 00300/2020**

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 12, 13 und 34.

2. Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

bei 20 Dafür-, 18 Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

3.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2020 vor:

„1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass ein kostenfreier öffentlicher Nahverkehr ein Beitrag gegen die soziale Segregation und für mehr Klimaschutz ist. Aus diesem Grund spricht sich die Stadtvertretung perspektivisch für einen kostenfreien öffentlichen Nahverkehr in der Landeshauptstadt für alle Menschen aus. Die Stadtvertretung stellt aber auch fest, dass dieses langfristige Ziel mit Blick auf den Schweriner Haushalt schrittweise umgesetzt werden muss.

2. Der Oberbürgermeister wird daher beauftragt, den Schweriner Schülerinnen und Schülern schnellstmöglich, spätestens ab dem Schuljahr 2021/2022 die kostenfreie Nutzung von Bussen und Bahnen des Nahverkehrs schrittweise zu ermöglichen, wobei im ersten Schritt mindestens die Schweriner Kinder im Alter von 7 bis einschließlich 12 Jahren davon profitieren sollen.

3. Zur Finanzierung wird der Oberbürgermeister beauftragt,

a) mit der Landesregierung zu verhandeln, dass die für alle Anspruchsberechtigten abrufbaren Gelder für den Schülerverkehr gemäß dem Schulgesetz zukünftig als jährliche Pauschale an die Landeshauptstadt überwiesen werden,

b) sich dafür einzusetzen, dass auf Basis der Regelungen zur Kostenübernahme der Aufwendungen für die Schülerbeförderung im Bereich der Bildung und Teilhabe ebenfalls eine jährliche Pauschale an die Landeshauptstadt überwiesen wird,

c) in den Haushaltsentwürfen für die folgenden Jahre eine entsprechende Erhöhung des Zuschusses an die Nahverkehrs GmbH vorzunehmen,

d) die Erhöhung der Parkgebühren um bis zu 100 Prozent im Stadtgebiet Schwerin ab 2021 vorzunehmen, was jedoch die Gebühren für das Ausstellen von Anwohnerparkkarten nicht einschließt.

4. Der Aufsichtsrat der Nahverkehr GmbH wird gebeten, die Tarife entsprechend zu ändern, nachdem die voraussichtlichen finanziellen Einnahmeverluste kompensiert sind.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Dafürstimmen und fünf Stimmenthaltungen abgelehnt

4.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Herr Karsten Jagau (ASK) vom 28.09.2020 vor:

„Die Stadtverwaltung wird gebeten zu prüfen, wie eine Mobilfunkmastanlagensteuer in Schwerin erhoben werden kann. Die Einnahmen, sofern generierbar, sollen zur Deckung der Kosten verwendet werden.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Einführung des kostenfreien Nahverkehrs für Schweriner Schüler bis einschließlich Klassenstufe 13 ab dem 01.01.2021.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Nahverkehr Schwerin GmbH ab dem Haushalts-/ Geschäftsjahr 2021 den dafür erforderlichen Mehrbedarf zuzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und neun Stimmenthaltungen beschlossen

zu 13

**Dynamisierung Zuschuss Nahverkehr
Vorlage: 00236/2020**

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 12, 13 und 34.

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, beginnend mit dem Haushalt 2021 den bestehenden Zuschuss für die Nahverkehr Schwerin GmbH analog der Festlegung zur Zoologischen Garten Schwerin gGmbH jährlich zu dynamisieren, um die Kostensteigerungen für Personal und Technik zu kompensieren.

Darüber hinaus soll der Oberbürgermeister Vorschläge unterbreiten, wie die Zuschüsse auch für Steigerungen bei Instandhaltungs- und Baukosten auskömmlich gesteigert werden können. Ziel ist es, weitere Anstiege der Eintrittspreise beim Zoo bzw. der Beförderungsentgelte beim Nahverkehr zu vermeiden.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, beginnend mit dem Haushalt 2021 den bestehenden Zuschuss für die Nahverkehr Schwerin GmbH analog der Festlegung zur Zoologischen Garten Schwerin gGmbH jährlich zu dynamisieren, um die Kostensteigerungen für Personal und Technik zu kompensieren.

Darüber hinaus soll der Oberbürgermeister Vorschläge unterbreiten, wie die Zuschüsse auch für Steigerungen bei Instandhaltungs- und Baukosten auskömmlich gesteigert werden können. Ziel ist es, weitere Anstiege der Eintrittspreise beim Zoo bzw. der Beförderungsentgelte beim Nahverkehr zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 14 Handlungskonzept "Bootssteganlagen an Schweriner Seen" Vorlage: 00232/2020

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der AfD-Fraktion vom 18.05.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung bis Ende 2020 (inkl. Gremienvorberatung) ein Handlungskonzept "Bootssteganlagen an Schweriner Seen“ zur Beschlussfassung vorzulegen, das u.a. aufzeigt,

- welche Anlagen bereits errichtet sind und welche davon mit oder ohne Genehmigung,
- *unter welchen Voraussetzungen die bisher errichteten Bootsstege Bestandsschutz genießen bzw. weiterhin geduldet werden können*
- *bis wann illegal errichtete Anlagen, die nach Prüfung keine nachträgliche Genehmigung erhalten, zurückgebaut werden und*
- wie die künftige Genehmigungspraxis ausgestaltet werden kann.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 13 Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung bis Ende 2021 (inkl. Gremienvorberatung) ein Handlungskonzept "Bootssteganlagen an Schweriner Seen" zur Beschlussfassung vorzulegen, das u.a. aufzeigt,

- welche Anlagen bereits errichtet sind und welche davon mit oder ohne Genehmigung,
- bis wann illegal errichtete Anlagen zurückgebaut werden können und
- wie die künftige Genehmigungspraxis ausgestaltet werden kann.

Nach Abschluss der Prüfung am Ostorfer See erfolgt ein Zwischenbericht.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung bis Ende 2021 (inkl. Gremienvorberatung) ein Handlungskonzept "Bootssteganlagen an Schweriner Seen" zur Beschlussfassung vorzulegen, das u.a. aufzeigt,

- welche Anlagen bereits errichtet sind und welche davon mit oder ohne Genehmigung,
- bis wann illegal errichtete Anlagen zurückgebaut werden können und
- wie die künftige Genehmigungspraxis ausgestaltet werden kann.

Nach Abschluss der Prüfung am Ostorfer See erfolgt ein Zwischenbericht.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 15

Lokal handeln – global denken. Beitritt zum Klimabündnis.

Vorlage: 00377/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Der Antragsteller beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 16 Ausrufung des Klimanotstandes beenden
Vorlage: 00426/2020

Bemerkungen:

Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gert Rudolf beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung
beschlossen

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss der Stadtvertretung vom 27.01.20 zur Ausrufung des Klimanotstandes in der Landeshauptstadt Schwerin (mehrfraktioneller Ersetzungsantrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE, SPD-Fraktion und Stadtvertreterin Jana Wolff (ASK) zu den DS 00067/2019, 00062/2019 und 00071/2019) wird aufgehoben.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 11 Dafürstimmen und sieben Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 17 Mehr Sicherheit für ABC Schützen – Schulwegpläne erstellen und zum Download bereitstellen
Vorlage: 00424/2020

Bemerkungen:

1.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Mandy Pfeifer bittet die Antragstellerin, die Wortgruppe „dem Stadtelternrat“ zu ersetzen durch „den jeweiligen Schulelternräten“.

Die Antragstellerin stimmt dem zu.

2.

Der Stadtpräsident stellt sodann den geänderten Antrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Erarbeitung von Schulwegplänen in Zusammenarbeit mit den Schweriner Grundschulen, den jeweiligen Schulelternräten, der Polizei sowie den Verkehrs-, Bau- und Planungsbehörden zu initiieren. Ziel soll es sein, zum neuen Schuljahr einen aktuellen Schulwegplan für jede Schweriner Grundschule abrufbereit auf der Homepage der

Landeshauptstadt Schwerin bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 18 **Schweriner Herbstputz 2020**
Vorlage: 00416/2020

Bemerkungen:

Es liegt folgende Ersetzungsmitteilung der Antragstellerin vom 28.09.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, an die Schweriner Bürgerinnen und Bürger einen öffentlichen Aufruf zu richten, an einem noch festzulegenden Tag im Oktober 2020 in individueller Verantwortung und Eigenregie die Stadt von Dreck und Unrat zu befreien. Einerseits soll dabei das persönliche Wohnumfeld gesäubert werden, andererseits nach Möglichkeit auch zentrale Orte, die von der SDS benannt werden. Dieser Herbstputz der Schweriner Bürgerinnen und Bürger soll medial (u.a. über Soziale Medien) intensiv von Stadtseite aus begleitet werden.“

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, an die Schweriner Bürgerinnen und Bürger einen öffentlichen Aufruf zu richten, an einem noch festzulegenden Tag im Oktober 2020 in individueller Verantwortung und Eigenregie die Stadt von Dreck und Unrat zu befreien. Einerseits soll dabei das persönliche Wohnumfeld gesäubert werden, andererseits nach Möglichkeit auch zentrale Orte, die von der SDS benannt werden. Dieser Herbstputz der Schweriner Bürgerinnen und Bürger soll medial (u.a. über Soziale Medien) intensiv von Stadtseite aus begleitet werden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 19 **Insektenschutz in der Landeshauptstadt**
Vorlage: 00419/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 20 **4. Änderungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Schweriner See/Obere Sude und des Wasser- und Bodenverbandes Untere Elde**
Vorlage: 00386/2020

Beschluss:

Die 4. Änderungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Schweriner See/Obere Sude und des Wasser- und Bodenverbandes Untere Elde wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei neun Stimmenthaltungen beschlossen

zu 21 **Abweichungssatzungen Wittenburger Straße, Ziegeleiweg und Ostorfer Ufer**
Vorlage: 00336/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 5 Kommunalverfassung M-V und §§ 1, 2 und 8 Kommunalabgabengesetz M-V die Satzungen über die Abweichung von § 8 der Ausbaubeitragssatzung (Abweichungssatzungen) in Form der beigefügten Anlagen im Rahmen der Beitragserhebungen:

1. Wittenburger Straße
2. Ziegeleiweg
3. Ostorfer Ufer

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei vier Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 22 **Kostenspaltung für die Teileinrichtung "Beleuchtung" an diversen Erschließungsanlagen**
Vorlage: 00269/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Grundlage des § 7 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) in Verbindung mit § 6 der Ausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Schwerin (ABS) die Erhebung von Straßenbaubeiträgen im Wege der Kostenspaltung für die Teileinrichtung „Beleuchtung“ an den Erschließungsanlagen:

1. Lennéstraße (von Schleifmühlenweg bis Franzosenweg)
2. Schleswiger Straße von Haus-Nr. 55 bis Edgar-Bennert-Straße (Anlage 1)
3. Schleswiger Straße von Ratzeburger Straße bis Haus-Nr. 55 (Anlage 2)
4. Lübecker Straße von Obotritenring bis Kreuzung Robert-Beltz-/J.-R.-Becher-Straße

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 23** **Zweite Änderungssatzung der Schuleinzugsbereichssatzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemeinbildenden Schulen der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00340/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die zweite Änderungssatzung der Schuleinzugsbereichssatzung für allgemeinbildende Schulen der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 24** **Annahme von Geld- und Sachspenden**
Vorlage: 00438/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 2 zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 25** **Spendenbericht 2019**
Vorlage: 00439/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Spendenbericht für das Jahr 2019 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 26** **Stärkung der Verwaltungsstruktur der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00474/2020

Bemerkungen:

Die SPD-Fraktion beantragt die namentliche Abstimmung. Die namentliche Abstimmung wird durchgeführt.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin einige kommunale Schwerpunktaufgaben nicht oder nicht in der gebotenen Bedeutung abgebildet sind oder wahrgenommen werden können. Hierzu zählen u.a. die Bereiche: Digitalisierung - eGovernment - Finanzen - Klimaschutz - Betreuung des Ehrenamtes
2. Die Stadtvertretung beschließt, zur Intensivierung der Wahrnehmung der vorgenannten Aufgabenbereiche und zur Optimierung der Verwaltungssteuerung die gemäß § 8 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt und § 40 der Kommunalverfassung M-V vorgesehene Stelle eines dritten hauptamtlichen Beigeordneten zu besetzen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen zur Wahl eines dritten Beigeordneten zu schaffen; Umsetzungshorizont ist der Zeitraum des Doppelhaushaltes 2021/2022. Dem Hauptausschuss ist der Entwurf einer Stellenausschreibung/Zuständigkeitsfestlegung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

bei 23 Dafür-, 18 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage) beschlossen

**zu 27 #MORIA | Schwerin will Flüchtlingen aus dem Mittelmeerbereich helfen
Vorlage: 00483/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

**zu 28 Nachrüstung der Fußgängerampeln mit Rest-Rot-Anzeigen
Vorlage: 00473/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

**zu 29 Ausrichtung des Weihnachtsmarktes ermöglichen
Vorlage: 00479/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

**zu 30 Wiederaufstellung der Plastik „Großer Schreitender Mann“ von Wieland
Förster vor die Feierhalle auf dem Waldfriedhof
Vorlage: 00484/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

**zu 31 Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für
Öffentlichkeit zugänglich machen
Vorlage: 00475/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

**zu 32 Überarbeitung der Integrierten Sportentwicklungsplanung für die
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00468/2020**

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 33 Kunstwerke im öffentlichen Raum
Vorlage: 00444/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

**zu 34 Haushalt entlasten durch landesfinanzierte Schülerbeförderung –
Einführung eines kostenreduzierten Monatstickets für Schweriner Schüler
bis einschließlich Klassenstufe 13 | neuer Betreff: Umsetzung einer
landesfinanzierten Schülerbeförderung vorantreiben
Vorlage: 00482/2020**

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 12, 13 und 34.

2.

Es liegt folgende Ersetzungsmittelung der Antragstellerin vom 23.09.2020 vor:

neuer Betreff: Umsetzung einer landesfinanzierten Schülerbeförderung vorantreiben

„Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin wird beauftragt, sich verstärkt für die Umsetzung einer landesweiten Regelung zur entgeltfreien Schülerbeförderung einzusetzen.“

Beschluss:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin wird beauftragt, sich verstärkt für die Umsetzung einer landesweiten Regelung zur entgeltfreien Schülerbeförderung einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

bei 21 Dafür-, 14 Gegenstimmen und sieben Stimmenthaltungen beschlossen

zu 35 **Verkehrssicherheit an der Heinrich-Heine-Schule gewährleisten**
Vorlage: 00481/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

zu 36 **Kreuzung Robert-Beltz-Straße/Lübecker Straße für den Radverkehr verbessern**
Vorlage: 00477/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

zu 37 **technische Umsetzung der Aufpflasterungen in der Willi-Bredel-Straße**
Vorlage: 00480/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

zu 38 **Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus**
Vorlage: 00476/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 13. Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020.

zu 39 Prüfanträge

**zu 39.1 Prüfantrag | Angebot von Fahrradboxen erweitern
Vorlage: 00421/2020**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, das Angebot von Miet-Fahrradboxen im Stadtgebiet zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 39.2 Prüfantrag | Sitzbänkebedarf im Stadtgebiet
Vorlage: 00422/2020**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis 30. September zu prüfen, wie groß der Bedarf an zusätzlichen Sitzbänken im gesamten Stadtgebiet in den jeweiligen Stadtteilen ist. An der Prüfung sind die Ortsbeiräte, der Seniorenbeirat, der Kinder- und Jugendrat und der Behindertenbeirat kurzfristig zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 39.3 Prüfantrag | Überprüfung NS-Zeit Ehrenbürger Ludwig Bölkow
Vorlage: 00427/2020**

Bemerkungen:

Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Arndt Müller beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

Beschlussvorschlag:

Die Tätigkeiten eines Ehrenbürgers Schwerins (Ludwig Bölkow) zu Zeiten des NS Regimes werden überprüft. Das Ergebnis der Prüfung wird der Stadtvertretung zur Kenntnis vorgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 39.4 **Prüfantrag I Einnahmemöglichkeit der Stadt bei dem Verkauf von Bootshäusern prüfen**
Vorlage: 00478/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bei dem Verkauf von Boots- und Wochenendhäusern auf stadt eigenen Flächen Einnahmemöglichkeiten für die Stadt zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 39.5 **Prüfantrag I Radverkehr im Abschnitt Johannes-R.-Becher-Straße zwischen Lübecker Straße und Kreuzung Friesenstraße/Bertolt-Brecht-Straße**
Vorlage: 00471/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Auswirkungen für die Verkehrssicherheit auf der Johannes-R.-Becher-Straße zwischen Lübecker Straße und Kreuzung Friesenstraße/Bertolt-Brecht-Straße ein getrennter Fuß- und Radweg auf dem bereits vorhandenen Fußweg beidseitig entsprechend den Fahrrichtungen erbringen würde. Dazu ist m.E. ein weiterer Zebrastreifen erforderlich und zu prüfen, ob hierfür gegebenenfalls ein Zebrastreifen für die Kreuzung Johannes-R.-Becher-Straße/Friesenstraße/Bertolt-Brecht-Straße eingerichtet werden kann (siehe anliegender Plan).

Das Ergebnis ist der Stadtvertretung bis zur Sitzung am 7. Dezember zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 39.6 **Prüfantrag I Wanderweg Schelfwerder**
Vorlage: 00470/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis 31. Oktober zu prüfen, wie der auf dem Foto (siehe Anhang) rot markierte beliebte Wanderweg im östlichen Teil durch den Wald von Schelfwerder wieder für die Schweriner Bürger und ihre Gästen zugänglich gemacht werden kann. Dieses ist in 2 Varianten zu prüfen:

1. nur für Fußgänger
2. für Fußgänger und Radfahrer

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 40 Berichtsanhträge

**zu 40.1 Berichtsanhtrag | Zuschüsse für städtische Projekte aus dem
Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen
Sport, Jugend und Kultur“
Vorlage: 00472/2020**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin zieht ihren Antrag zurück.

zu 41 Akteneinsichten

Beschluss:

**1. Antrag Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE, Mitglied der Stadtvertretung
Heiko Steinmüller**

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE sowie dem Mitglied der Stadtvertretung Herrn Heiko Steinmüller gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

PPP-Vertrag-Lambrechtsgrund

- Leistungsbeschreibung Funktionsgewährleistung und Gebäudemanagement Anlagen A7e bis A7i
- Begehungs- und Abnahmeprotokolle

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Martin Molter (fraktionslos) nimmt die Akteneinsicht für die Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE vor.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Heiko Steinmüller nimmt die Akteneinsicht vor.

**2. Antrag CDU/FDP-Fraktion, AfD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Die Stadtvertretung gewährt der CDU/FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion, der Fraktion Unabhängige Bürger sowie der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

- alle Vorgänge hinsichtlich der „Corona-Warn-App“ der Landeshauptstadt Schwerin inkl. aller Verträge

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Silvia Rabethge nimmt die Akteneinsicht für die CDU/FDP-Fraktion vor.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Steffen Beckmann nimmt die Akteneinsicht für die AfD-Fraktion vor.

Die Mitglieder der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß und Herr Heiko Schönsee nehmen die Akteneinsicht für die Fraktion Unabhängige Bürger vor.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Regina Dorfmann nimmt die Akteneinsicht für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor.

3. Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion Unabhängige Bürger gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

- „Corona App Schwerin“

Die Mitglieder der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß und Herr Heiko Schönsee nehmen die Akteneinsicht vor.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 45 Ergänzungsbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2020 Vorlage: 00492/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt folgende Ergänzungen zur Nachtragshaushaltssatzung 2020

(Beschluss der Stadtvertretung vom 15.06.2020 – DS-Nr. 00330/2020):

1. Teilhaushalt Bildung und Sport (05) – Neuaufnahme der Investitionsmaßnahme „Hort Schule am Fernsehturm“ mit einem Auszahlungsansatz i. H. v. 4.500.000 Euro und einem Einzahlungsansatz aus Fördermitteln i. H. v. 3.150.000 Euro jeweils im Haushaltsjahr 2021. Für die Auszahlungen im Jahr 2021 wird im Nachtragshaushalt 2020 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 4.500.000 Euro in der Investitionsmaßnahme veranschlagt.
2. Die Nachtragshaushaltssatzung 2020 wird wie folgt geändert:
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen (§ 3 der Nachtragshaushaltssatzung 2020) wird von bisher 22.261.000 Euro um 4.500.000 Euro erhöht auf nun 26.761.000 Euro festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 46 Sparkassenfusion nachverhandeln Vorlage: 00497/2020

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Fusionsbedingungen so nachzuverhandeln, dass am Sparkassenbeteiligungszweckverband für die neue Sparkasse Mecklenburg die Landeshauptstadt Schwerin und der Landkreis Ludwigslust-Parchim jeweils mit 50% beteiligt sind. Die Stimmverhältnisse in der Verbandsversammlung und im Verwaltungsrat sollen - ausgenommen die gesetzlichen Vertreter und die Mitarbeitervertreter - paritätisch zwischen der Landeshauptstadt und dem Landkreis aufgeteilt sein. Der Beschluss der Stadtvertretung zur DS 00388/2020 wird aufgehoben.

2. Im Zuge der Nachverhandlung ist sicherzustellen, dass die im gegenwärtigen Konzept vorgesehenen Standortschließungen oder -umwandlungen in SB-Filialen (Schwerin: Platz der Freiheit; Landkreis LUP: Vellahn, Bruel, Parchim-Weststadt, Marnitz, Mestlin) für einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren ausgeschlossen sind.

3. Bei der Neuvorlage der Beschlussunterlagen für die beschließenden Gremien ist sicherzustellen, dass diese öffentlich behandelt werden und sich alle entscheidungsrelevanten Informationen für die Mandatsträger aus der Vorlage erschließen lassen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 24 Gegenstimmen abgelehnt

gez. Sebastian Ehlers

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer